

#### Zentrale Dienste

Wahlackerstrasse 25, Postfach  
3052 Zollikofen

Telefon 031-910 91 11  
Telefax 031-910 91 06  
E-Mail [info@zollikofen.ch](mailto:info@zollikofen.ch)  
Internet [www.zollikofen.ch](http://www.zollikofen.ch)

Sachbearbeiter Bernhard Demmler  
Direktwahl 031-910 91 69  
[bernhard.demmler@zollikofen.ch](mailto:bernhard.demmler@zollikofen.ch)

#### Auskunftsperson

– Stefan Funk  
Departementsvorsteher Präsidiales / Gemeindepräsident  
☎ 031 910 91 01 / 079 302 03 27

Register-Nr. P

#### Mitteilungen an Presse und Radio

- Redaktion Bund
- Redaktion Berner Zeitung
- TeleBärn AG
- SDA-Regionalredaktion Bern
- Redaktion Berner Bär
- Redaktion Grauholz-Post
- Radio DRS
- Capital FM
- Radio BE1
- 20 Minuten
- Berner Rundschau

Zollikofen, 3. November 2009

### Zollikofen

## **Alle vorgeschlagene Jugendpostulate angenommen**

**Mit einer Stimmbeteiligung von gut 50 Prozent hat das Virtuelle Jugendparlament alle drei vorgeschlagenen Jugendpostulate angenommen. "Beleuchtet die Sportplätze", "Caféteria / Mittagstisch in der Sekundarstufe I" und "Erneuerung des Roten Platzes bei der Turnhalle" lauten die Forderungen, welche der Gemeinderat nun zu prüfen hat.**

Der Gemeinderat soll dafür sorgen, dass die Sportplätze am Freitag und Samstag während der wärmeren Jahreszeit bis 22.00 Uhr beleuchtet werden, so der Inhalt des Jugendpostulats "Beleuchtet die Sportplätze", das mit 150 zu 80 Stimmen und 36 Enthaltungen vom Virtuellen Jugendparlament (VIJUPA) verabschiedet wurde. Stimmberechtigt sind alle 14- bis 18-Jährige in Zollikofen. Das sind 466 Jugendliche, die alle eine persönliche Code erhielten, der sie dazu berechtigt, über die Homepage von [www.jupa-zollikofen.ch](http://www.jupa-zollikofen.ch) abzustimmen.

Mit 141 zu 106 Stimmen und 26 Enthaltungen wird der Gemeinderat zudem aufgefordert, die Einrichtung eines Mittagsraum beziehungsweise einer Caféteria in der Sekundarstufe I zu prüfen. "Oft sind die Mittagspausen wegen fakultativen Fächerbelegungen so kurz, dass es kaum reicht, Zuhause zu essen", heisst es in der Begründung. Auch beim dritten vom VIJUPA verabschiedete Jugendpostulat handelt es sich um Infrastruktur-Bedürfnisse und betrifft den Roten Platz vor der Turnhalle der Sekundarstufe I. Dieser soll gemäss dem Wunsch der

Jugendlichen bei einem Anteil von 152 Ja- zu 94 Nein-Stimmen und 31 Enthaltungen nicht nur saniert, sondern neu auch blau eingefärbt werden – "so wäre künftig auch klar, von welchem Treffpunkt die Rede ist", lautet die Begründung.

### **Wieder ein Schulball**

Den Projektpreis von 3'000 Franken will die Mehrheit der Jugendlichen für die Durchführung eines Schulballs einsetzen. Bereits 2007 wurde der Projektpreis für einen Schulball eingesetzt. Vergangenes Jahr stimmte die Jugendlichen hingegen mehrheitlich für ein Projekt zum Schutze des Regenwaldes und dieses Jahr wäre mit 130 Stimmen beinahe die Umweltschutzorganisation Greenpeace zum Handkuss gekommen – das Schulballprojekt erhielt 137 Stimmen.

Träger des mit 1'000 Franken dotierten Prix Jeunes 2009 ist Hans Ritter und dessen Trainingsleitungsteam für den Bereich Jugend des TV Zollikofen – das Nachsehen mit nur einer Stimme Differenz hatten das zweitplatzierte Leitungsteam des "teens.träff", der von Jugendarbeiterin der reformierten Kirche geleitet wird, sowie die Verantwortlichen der Jugendmusik.

### **Zahlreiche Diskussionsbeiträge**

In den Diskussionsforen von [www.jupa-zollikofen.ch](http://www.jupa-zollikofen.ch), wo auch die detaillierten Resultate nachgelesen werden können, haben die Jugendlichen zahlreiche Einträge vorgenommen. Das Forum mit den Nationalräten Hans Grunder (BDP), André Daguët (SP) sowie Franz Kaufmann, Geschäftleiter der Aktion Lehrstellen- und Praktikumsplätze Grauholz (ALP), in welchem das Thema Jugendarbeitslosigkeit zur Diskussion steht, wurde zwar von vielen Jugendlichen besucht, aber kaum mit Beiträgen ergänzt.

**Web-Tipp:** Auf [www.zollikofen.ch](http://www.zollikofen.ch) ist zum VIJUPA 2009 ein Fotoalbum aufgeschaltet.